

Zusammenfassung 1. Umfrage

Share my voice, Arbeidsmigranten-Forum

Impressum

Ausgabe

I&O Research

Datum

28. April 2021

Auftraggeber

Het Kenniscentrum Arbeidsmigranten

www.hetkenniscentrumarbeidsmigranten.nl

Einleitung

Het Kenniscentrum Arbeidsmigranten entwickelt und teilt aktuelles Wissen über Arbeitsmigranten. Daher hat dieses Zentrum die Initiative für die Gründung von „Share my voice“ ergriffen; für ein Forum, das komplett aus in den Niederlanden lebenden Wissens- und Arbeitsmigranten besteht. Über dieses Forum werden Studien durchgeführt, in denen Arbeitsmigranten ihre Ansichten zu verschiedenen Themen äußern können, mit denen sie konfrontiert werden. Im Januar und Februar 2021 fand die erste Umfrage statt, bei der mehr als 1.600 Arbeitsmigranten befragt wurden. Bei der Analyse wurden verschiedene Gruppen von Arbeitsmigranten unterschieden.

Tabelle 1: Befragte, eingeteilt in verschiedene Gruppen/Typen

Arbeitsmigranten-Gruppe (Typ)	Anzahl	Prozentsatz
High skilled Ost-Europa (EU/EER)	115	7 %
Low skilled Ost-Europa (EU/EER)	570	35 %
High skilled Übriges Europa (EU/EER)	174	11 %
Low skilled Übriges Europa (EU/EER)	144	9 %
High skilled USA (inkl. Kanada/Ozeanien)	82	5 %
High skilled Indien	83	5 %
High skilled Übrige Welt	251	15 %
Low skilled Übrige Welt	215	13 %
Insgesamt	1.634	100 %

Generelle Zufriedenheit mit dem Aufenthalt in den Niederlanden

Drei Viertel der befragten Arbeitsmigranten sind generell (sehr) zufrieden mit dem Aufenthalt in den Niederlanden; der Prozentsatz, der (sehr) zufrieden ist, ist jedoch bei den verschiedenen Gruppen von Arbeitsmigranten deutlich unterschiedlich.

Tabelle 2: Wie zufrieden sind Sie generell mit Ihrem Aufenthalt in den Niederlanden?*

Arbeitsmigranten-Gruppe (Typ)	(Sehr) Zufrieden	(Sehr) Unzufrieden
Insgesamt	74 %	8 %
High skilled Übrige Welt	82 %	7 %
High skilled Übriges Europa (EU/EER)	80 %	6 %
Low skilled Übriges Europa (EU/EER)	79 %	8 %
High skilled Indien	78 %	5 %
High skilled Ost-Europa (EU/EER)	74 %	9 %
High skilled USA (inkl. Kanada/Ozeanien)	73 %	13 %
Low skilled Ost-Europa (EU/EER)	69 %	6 %
Low skilled Übrige Welt	66 %	13 %

Vor allem die Lebensbedingungen werden als positiv erfahren, aber auch Gehalt, Arbeitsbedingungen und Arbeitssituation spielen eine wichtige Rolle. Unterbringung und Wohnsituation werden am häufigsten als negativ erfahren.

* In den Tabellen verwendete Farben

Um auffällige Ergebnisse hervorzuheben, werden in den Tabellen Farben verwendet. Ausgangspunkt für die Verwendung von Farben ist eine Abweichung von 5 Prozentpunkten vom Durchschnittswert.

- 5 Prozentpunkte oder mehr über dem Durchschnitt: blau
- 5 Prozentpunkte oder mehr unter dem Durchschnitt: rosa

Wohnsituation

Die aktuelle Wohnsituation wird von den Befragten mit einer Durchschnittsnote von 7,1 beurteilt. High skilled (hochqualifizierte) Arbeitsmigranten beurteilen ihre Wohnsituation positiver als Low skilled (geringqualifizierte) Arbeitsmigranten. Low skilled Arbeitsmigranten aus Ost-Europa (eine Gruppe, die zum größten Teil aus Polen besteht) sind generell am wenigsten mit ihrer Wohnsituation zufrieden. Das Gefühl von Sicherheit im eigenen Heim und die Note dafür, wie gut man *zu Hause nach einem Arbeitstag zur Ruhe kommt*, sind bei dieser Gruppe insgesamt relativ niedrig. Für ein Viertel der Befragten gilt, dass die Wohnsituation *nicht* zu einem glücklichen Leben beiträgt. Selbstständig in einem Eigenheim zu wohnen, wird von den Befragten als am idealsten betrachtet; dies ist jedoch in vielen Fällen (noch) nicht Wirklichkeit geworden.

Tabelle 3: Wie zufrieden sind Sie generell mit Ihrer jetzigen Wohnsituation? (Beurteilung auf der Grundlage einer Note zwischen 1 und 10)

Arbeitsmigranten-Gruppe (Typ)	Durchschnittlich	1-5	6-7	8-10
Insgesamt	7,1	22 %	29 %	49 %
High skilled USA (inkl. Kanada/Ozeanien)	8,2	9 %	16 %	76 %
High skilled Übrige Welt	7,8	10 %	26 %	64 %
High skilled Übriges Europa (EU/EER)	7,7	9 %	29 %	61 %
High skilled Indien	7,7	8 %	37 %	54 %
High skilled Ost-Europa (EU/EER)	7,6	16 %	25 %	60 %
Low skilled Übriges Europa (EU/EER)	7,0	20 %	36 %	44 %
Low skilled Übrige Welt	7,0	20 %	36 %	44 %
Low skilled Ost-Europa (EU/EER)	6,3	37 %	27 %	36 %

Arbeitssituation

Etwa einer von fünf Befragten ist *nicht* mit der heutigen Stelle und den Arbeitsbedingungen zufrieden. Auch hier zeigen sich deutliche Unterschiede bei den verschiedenen Gruppen von Arbeitsmigranten; dabei liegt die Beurteilung bei den High skilled Arbeitsmigranten immer höher als bei den Low skilled Arbeitsmigranten. Am unteren Ende der Skala befinden sich die Low skilled Arbeitsmigranten von außerhalb Europas: Ein Drittel dieser Arbeitsmigranten ist *nicht* zufrieden.

Arbeitsmigranten mit einem *Zeitarbeitsvertrag* sind verhältnismäßig weniger zufrieden mit der Arbeitssituation. Etwa ein Viertel dieser Gruppe ist mit seiner/ihrer heutigen Stelle, der heutigen Arbeitssituation und dem Arbeitgeber *nicht* zufrieden.

Das Gleiche gilt für die Sicherheit am Arbeitsplatz und die Art und Weise, wie die Arbeitsmigranten behandelt werden. Mehr als ein Drittel der Arbeitsmigranten kann dem Arbeitgeber diese Unzufriedenheit nicht deutlich machen. Low skilled Arbeitsmigranten aus Ost-Europa (vor allem Polen) arbeiten deutlich häufiger als andere Gruppen mit einem Zeitarbeitsvertrag.

Integration und Teilnahme am öffentlichen Leben

Der Kontakt mit den Niederländern wird von den Befragten generell als positiv erfahren. Gleichzeitig besteht ein großes Bedürfnis nach mehr Kontakt mit gebürtigen Niederländern, insbesondere unter High skilled Arbeitsmigranten aus Indien und aus der Kategorie Übrige Welt. In diesen Gruppen wird der Kontakt mit Niederländern als sehr positiv erfahren und werden die Niederlande häufig als ein Land gesehen, in dem man dauerhaft leben möchte. Bei Low skilled Arbeitsmigranten aus Ost-Europa sieht das ganz anders aus. Diese Gruppe gibt deutlich niedrigere Noten bei der Beurteilung der Kontakte und dem Bedürfnis nach Kontakten. Dennoch erfährt auch bei diesen Arbeitsmigranten eine Mehrheit die Kontakte mit Niederländern als positiv.

Tabelle 4: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

		Insgesamt	High skilled Ost-Europa (EU/EER)	Low skilled Ost-Europa (EU/EER)	High skilled Übriges Europa (EU/EER)	Low skilled Übriges Europa (EU/EER)	High skilled USA (inkl. Kanada/Ozeanien)	High skilled Indien	High skilled Übrige Welt	Low skilled Übrige Welt
Ich hätte gern mehr Kontakt mit gebürtigen Niederländern	Stimme (vollkommen) zu	74 %	68 %	65 %	72 %	68 %	78 %	95 %	88 %	80 %
	Stimme (absolut) nicht zu	6 %	9 %	5 %	7 %	8 %	11 %	1 %	3 %	5 %
Den Kontakt zu Niederländern erlebe ich als positiv	Stimme (vollkommen) zu	65 %	68 %	58 %	68 %	67 %	68 %	78 %	73 %	67 %
	Stimme (absolut) nicht zu	10 %	10 %	10 %	11 %	10 %	12 %	7 %	7 %	11 %
Ich würde gerne dauerhaft in den Niederlanden leben	Stimme (vollkommen) zu	65 %	64 %	54 %	64 %	72 %	76 %	83 %	73 %	67 %
	Stimme (absolut) nicht zu	13 %	15 %	18 %	15 %	8 %	13 %	4 %	8 %	10 %
Ich fühle mich in den Niederlanden zu Hause	Stimme (vollkommen) zu	47 %	48 %	43 %	51 %	64 %	51 %	41 %	49 %	40 %
	Stimme (absolut) nicht zu	23 %	22 %	25 %	24 %	14 %	21 %	22 %	22 %	28 %
Ich fühle mich von den Niederländern respektiert	Stimme (vollkommen) zu	34 %	35 %	29 %	32 %	42 %	38 %	45 %	38 %	30 %
	Stimme (absolut) nicht zu	30 %	23 %	34 %	27 %	24 %	33 %	24 %	24 %	38 %
Die Niederländer sind Arbeitsmigranten gegenüber aufgeschlossen genug	Stimme (vollkommen) zu	30 %	35 %	29 %	28 %	27 %	26 %	39 %	39 %	21 %
	Stimme (absolut) nicht zu	36 %	35 %	34 %	47 %	35 %	44 %	25 %	31 %	41 %
Ich fühle mich dem Viertel, dem Dorf oder der Stadt, in dem/der ich lebe, verbunden	Stimme (vollkommen) zu	27 %	24 %	38 %	20 %	25 %	24 %	17 %	19 %	19 %
	Stimme (absolut) nicht zu	44 %	42 %	32 %	52 %	44 %	49 %	51 %	53 %	54 %

Integration und Teilnahme am öffentlichen Leben (Fortsetzung)

Verbesserungen sind - bei allen Gruppen von Arbeitsmigranten - bei der Verbundenheit mit dem Viertel, dem Dorf oder der Stadt möglich, in dem/der sie leben. Im Moment fühlt sich etwas mehr als ein Viertel der Befragten mit dem Wohnsitz verbunden. Insgesamt ist etwa ein Viertel der Befragten Mitglied in einem lokalen Verein oder einer Organisation geworden; dabei handelt es sich in vielen Fällen um einen Sportverein. Arbeitsmigranten, die Mitglied in einem lokalen Verein sind, beurteilen ihren Aufenthalt in den Niederlanden generell deutlich positiver. Bei Arbeitsmigranten, die regelmäßig bis häufig Kontakt mit Menschen aus der lokalen Umgebung haben, ist die generelle Zufriedenheit mit dem Aufenthalt in den Niederlanden größer als bei denjenigen, die weniger soziale Kontakte in der Umgebung haben. Im Moment hat etwa ein Viertel der Befragten regelmäßig bis häufig solche Kontakte.

Gut die Hälfte der Befragten beherrscht die niederländische Sprache nach eigenen Angaben etwas bis gut. In der Gruppe der Low skilled Arbeitsmigranten Übriges Europa ist die (selbst angegebene) Beherrschung der Sprache am größten: 69 Prozent geben an, die niederländische Sprache etwas bis gut zu sprechen. Weniger als die Hälfte der Arbeitsmigranten in den Gruppen High skilled Indien und Low skilled Ost-Europa beherrscht das Niederländische etwas bis gut. Dieser Anteil ist im Vergleich mit den anderen Arbeitsmigranten ziemlich klein. Die Bereitschaft, die Sprache noch zu erlernen, ist dagegen relativ groß.

Zukunftsperspektiven

Die Mehrheit der Arbeitsmigranten erwartet, in der Zukunft in den Niederlanden zu bleiben. Bei den Erwägungen, um zu bleiben, spielt das Ausmaß, in dem man sich in den Niederlanden zu Hause fühlt, eine genauso wichtige Rolle wie berufliche Perspektive und Gehalt. Freunde und/oder Verwandte spielen die wichtigste Rolle bei der Entscheidung, in das Herkunftsland zurückzukehren. Berufliche Perspektive und Gehalt folgen mit einigem Abstand an zweiter und dritter Stelle.